



BTK200 Terrachamp ist ein Reaktionsharz-Klebemörtel für Bodenbeläge auf Balkonen und Terrassen. Die Verfügu ng von mit BTK200 Terrachamp verlegten Fliesen- und Plattenbelägen ist mit MULTIFUGE Diamond Max vorzunehmen. BTK200 Terrachamp ist speziell zur Verlegung von großformatigen Fliesen und Platten mit einer Kantenlänge bis 100 cm geeignet.

EIGENSCHAFTEN

- Flexibilität neu definiert, weit über den Anforderungen der DIN EN 12002
- Hohe Frost- Tauwechselbeständigkeit
- Einzigartige Verarbeitungseigenschaften
- Verlegung ohne kombiniertes Verfahren
- Für nahezu alle keramischen Fliesen und verfärbungsunempfindliche Natursteine
- Höchste Haft- und Biegezugfestigkeiten
- Hoher Ausblühschutz durch HYDRO O2 Flex-Technologie

BTK200 Terrachamp eignet sich zudem zur Verklebung von Fliesen und Platten auf Fassaden, sofern der Untergrund aus festen, tragfähigen mineralischen Materialien besteht. Je nach Wandkonstruktion und Fliesengröße ist aus bauphysikalischen Gründen vorab die Durchführung einer Tauwasserberechnung ratsam.

ANWENDUNGSBEREICHE

Verklebung von

- Steinzeug und Feinsteinzeug
- Spaltplatten
- Bodenklinkerplatten und Klinkerfliesen
- Handformfliesen
- vielen Natursteinen

GEEIGNETE UNTERGRÜNDE

- mineralische Untergründe
- handelsübliche Dränagematten und -bahnen für Fliesen- und Plattenbeläge
- Reaktionsharz-Dränagemörtel (aus E120 und SD Spezialsand)
- Botament Verbundabdichtungen
- Stahl
- Holz/ Holzwerkstoffe

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS

Der Untergrund muss sich in folgendem Zustand befinden:

- trocken bis mattfeucht und sauber
- tragfähig
- frei von Trennmitteln und losen Teilen
- flucht- und lotrecht bzw. mit mindestens 1,5 % Gefälle

VERARBEITUNG

- B-Komponente schütteln, der A-Komponente hinzugeben und beide mit einem langsam laufenden Rührgerät mindestens 3 Minuten mischen
- zur Vermeidung von Mischfehlern BTK200 Terrachamp danach in sauberes Gebinde umtopfen (Behälter gründlich auskratzen) und nochmals mischen
- BTK200 Terrachamp mit Zahnglätter aufkämmen (Einlegezeit beachten)
- Fliesen mit drückender, leicht schiebender Bewegung in das Kleberbett einsetzen und ausrichten

Das werkseitig vorgegebene Mischungsverhältnis ist genau einzuhalten.

VERARBEITUNG

Verlegung von Keramik- und Feinsteinzeugplatten (Dicke ≥ 20 mm) sowie von unkalibriertem Material

- fertig gemischten BTK200 Terrachamp mit ≤ 40 Gew.-% getrocknetem Quarzsand (Körnung 0,5- 1,2 mm) vermengen
- BTK200 Terrachamp in Batzen oder Streifen auf dem Untergrund auftragen (Einlegezeit beachten)
- Fliesen mit drückender, leicht schiebender Bewegung in den Kleber einsetzen und ausrichten

Bei dieser Ausführungsart empfehlen wir, alle Fugen im Fliesenbelag mit S5 Supax Sanitärsilikon zu verfüllen (Fugenbreite ≤ 5 mm). Bei der Verlegung von dicken Keramik- und Feinsteinzeugplatten sind grundsätzlich die Vorgaben der Hersteller zu beachten.

VERBRAUCH

8 mm-Zahnung	~ 4,5 kg/m ²
10 mm-Zahnung	~ 5,0 kg/m ²

WICHTIGE HINWEISE

Bei der Verlegung von keramischen Belägen und Natursteinen sind alle mitgeltenden Normen und Richtlinien in ihrer aktuellen Fassung zu berücksichtigen.

BTK200 Terrachamp ist im frischen Zustand vor Regen zu schützen.

Während der Verarbeitung und zum Aushärten muss die Luft- und Untergrundtemperatur mindestens + 10 °C betragen. Eine temporäre Unterschreitung oberhalb des Gefrierpunkts während der Nachtphase ist unbedenklich. Wird die Mindesttemperatur nach der Verarbeitung dauerhaft unterschritten, ist der Belag sofort nach der Verlegung einzuhausen und zu heizen.

Im Gegensatz zu herkömmlichen Verlegemörteln für den Außenbereich ist BTK200 Terrachamp nicht im kombinierten Verfahren anzuwenden, sondern ausschließlich auf dem Untergrund aufzukämmen. Es ist dabei darauf zu achten, dass BTK200 Terrachamp in der Fließrichtung des Wassers aufgekämmt wird, damit unter den Fliesenbelag gelangendes Wasser ordnungsgemäß abgeleitet werden kann.

Um optimale Ergebnisse zu erzielen, empfehlen wir in jedem Fall eine baustellenspezifische Probeverarbeitung.

Bei empfindlichen Personen können bei der Verarbeitung von Reaktionsharzmaterialien allergische Hautreaktionen auftreten. Zur Vermeidung von Hautkontakt ist daher in jedem Fall geeignete Schutzkleidung zu tragen. Detaillierte Informationen dazu erhalten Sie bei der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft unter www.bgbau.de.

BTK200 Terrachamp ist ausschließlich für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.

Das Sicherheitsdatenblatt steht Ihnen unter www.botament.com zur Verfügung.

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngröße	Einheit	Wert	Bemerkungen
Dichte	kg/dm ³	~ 1,62	
Temperaturbeständigkeit	°C	> -30 < 70	trockene Hitze
Mischungsverhältnis	kg:kg	7,3 : 1	Komp. A : Komp. B
Einlegezeit	Minuten	~ 15	
Verarbeitungszeit	Minuten	~ 30	
Begehrbar nach	Stunden	~ 24	
Belastbar nach	Tagen	~ 3	
Verarbeitungsbedingungen	°C	> 10 < 30	

Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.

Basis	2K-Epoxidharzsystem
Farbton	hellgrau (trocken)
Lieferform	10 kg- Einheit 8,8 kg Komponente (A) 1,2 kg Komponente (B)
Lagerung	Frostfrei lagern. In nicht angebrochener Originalverpackung bei trockener und kühler Lagerung 9 Monate lagerfähig.
Reinigungsmittel	Verdünnung

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der Botament ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Landesgesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von Ihnen bei uns angefordert oder im Internet unter www.botament.com abgerufen werden. [2300016021]